



Stadt Halle (Saale)

21.06.2018

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 43. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des
Hauptausschusses vom 20.06.2018:**

**zu 5.1 Satzung über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen der Stadt
Halle (Saale) (Grünanlagenbenutzungssatzung)
Vorlage: VI/2018/04095**

Abstimmungsergebnis: abgesetzt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) (Grünanlagenbenutzungssatzung).

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

21.06.2018

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 43. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des
Hauptausschusses vom 20.06.2018:**

**zu 5.2 Satzung über die Gebühren für die Benutzung von Grünanlagen der
Stadt Halle (Saale) (Grünanlagegebührensatzung)
Vorlage: VI/2018/04094**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Gebühren für die Benutzung von Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) (Grünanlagegebührensatzung).

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

21.06.2018

A u s z u g

aus der Niederschrift der 43. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 20.06.2018:

**zu 5.3 Umsetzung ESF-Programm "Familien stärken - Perspektiven
eröffnen"
Vorlage: VI/2018/04041**

Abstimmungsergebnis: abgesetzt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Weiterführung von 4,0 Stellen im Stellenplan der Stadtverwaltung Halle (Saale) in Umsetzung des ESF-Landesprogrammes "Familien stärken – Perspektiven eröffnen" für den Zeitraum vom 01.07.2018 bis zum 31.12.2020.

Amts-/Funktionsbezeichnung	Besoldungsgruppe Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen in VZS
Familienintegrationscoach	S15	4,000

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

21.06.2018

A u s z u g

aus der Niederschrift der 43. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 20.06.2018:

zu 5.4 Umsetzung ESF-Programm "Schulerfolg sichern": Netzwerkstelle
"Schulerfolg für Halle"
Vorlage: VI/2018/03907

Abstimmungsergebnis: abgesetzt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, ~~vorbehaltlich einer Förderzusage~~, die Aufnahme von 1,5 Stellen in den Stellenplan der Stadtverwaltung Halle (Saale) zur weiteren Umsetzung des ESF-Landesprogrammes "Schulerfolg sichern" für den Zeitraum vom 01.08.2018 bis zum 31.07.2020.

Amts-/Funktionsbezeichnung	Besoldungsgruppe Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen in VZS
Netzwerkstellenkoordinatorin	E 10	1,000
Netzwerkassistentin	E8	0,500

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

21.06.2018

A u s z u g

aus der Niederschrift der 43. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 20.06.2018:

**zu 6.1 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Ausgleichs- und
Ersatzmaßnahmen für Baumfällungen im Jahr 2013 im Bereich der
Halle-Saale-Schleife
Vorlage: VI/2018/03885**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat im 2. Quartal 2018 ein noch 2018 umzusetzendes Konzept nebst Finanzierung hinsichtlich Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für die 253 im Bereich der Halle-Saale-Schleife im Rahmen von vorbereitenden Maßnahmen für die Errichtung einer Hochwasserschutzanlage im Juli 2013 gefällten Bäume zur Beschlussfassung vorzulegen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

21.06.2018

A u s z u g

aus der Niederschrift der 43. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 20.06.2018:

**zu 6.2 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Flächen am
Sandanger als öffentliche Bolzplätze erhalten
Vorlage: VI/2015/01188**

Abstimmungsergebnis: zugestimmt nach Änderungen

Beschlussempfehlung:

- ~~1. Der Stadtrat beschließt, dass nach dem Umzug des HFC-Nachwuchsleistungszentrums in den Stadtteil Silberhöhe, die Flächen am Sandanger für den Freizeitsport als frei zugängliche Bolzplätze genutzt werden.~~
- ~~2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dafür die erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen.~~

Der Stadtrat befürwortet, dass nach dem Umzug des HFC-Nachwuchsleistungszentrums in den Stadtteil Silberhöhe, die bestehenden Naturrasenfußballplätze am Sandanger ganz oder teilweise in ein Gesamtkonzept mit Camping- und Caravanplatz integriert und für den Freizeitsport (u.a. Fußball) als öffentlich frei zugängliche Sportplätze genutzt werden können.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

21.06.2018

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 43. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des
Hauptausschusses vom 20.06.2018:**

**zu 6.3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Gestaltung der
Fassade des Stadthauses
Vorlage: VI/2018/03881**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in Zusammenhang mit der vorgesehenen Sanierung der Fassade des denkmalgeschützten Stadthauses einen Wettbewerb zu realisieren, der eine innovative Gestaltungslösung mit Figuren im Bereich der Balkonfenster des Festsaales zum Ziel hat. Wettbewerb und Umsetzung sind mit städtischen Mitteln aus dem Budget für Kunst-am-Bau Investitionsmaßnahmen zu finanzieren.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

21.06.2018

A u s z u g

aus der Niederschrift der 43. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 20.06.2018:

zu 6.4 **Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zur
Planung von Kitaplätzen für das Jahr 2019
Vorlage: VI/2018/03802**

Abstimmungsergebnis: **abgesetzt**

Beschlussvorschlag:

Im Hinblick auf den zukünftigen Bedarf an Kitaplätzen wird der Oberbürgermeister beauftragt, bei der Planung für das Jahr 2019 folgendes Szenario ergänzend zur eigenen Planung zu prüfen und dem Jugendhilfeausschuss **Unterausschuss Jugendhilfeplanung** ausführlich mit Darlegung einer möglichen Umsetzung und der Folgen für die Verwaltung und die Träger der Kindertageseinrichtungen im dritten Quartal 2018 vorzulegen:

- ~~1. Es werden Plätze im Sinne einer 102%-Auslastung vorgehalten. Für die Bedarfs- und Entwicklungsplanung Kindertagesbetreuung in der Stadt Halle (Saale) vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 soll davon ausgegangen werden, dass lediglich 98% der Kapazitäten laut Betriebserlaubnissen aller Einrichtungen zur Verfügung stehen.~~
2. Bei aufwachsenden neuen Kitas sind in Absprache mit den jeweiligen Trägern Prognosen für das stufenweise Aufwachsen zu erstellen und die entsprechend nur anteilig verfügbare Platzanzahl in der Planung zu berücksichtigen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

21.06.2018

A u s z u g

aus der Niederschrift der 43. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 20.06.2018:

**zu 6.5 Antrag der Fraktionen MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM, DIE
LINKE, SPD und BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zur Neuausrichtung des
„Präventionsrates gegen Rassismus, Gewalt und Kriminalität – für
Toleranz und Integration“
Vorlage: VI/2018/04093**

Abstimmungsergebnis: abgesetzt

Beschlussvorschlag:

1. Der Präventionsrat wird in seiner Struktur neu gefasst. Die Verwaltung wird beauftragt, zu diesem Zweck ein extern moderiertes Dialogverfahren mit den Mitgliedern des „Präventionsrates gegen Rassismus, Gewalt und Kriminalität – für Toleranz und Integration“ und der zivilgesellschaftlichen Öffentlichkeit anzustoßen und zu begleiten. Um sich eine neue Struktur zu geben, ist ein Mehrheitsbeschluss im Gremium notwendig. Die neue Struktur des Präventionsrates soll mit dem 01.01.2019 in Kraft treten. Ziel des Dialogverfahrens soll sein,
 - a. die bisherigen Strukturen und Arbeitsweisen des Präventionsrates zu hinterfragen und neu zu fassen,
 - b. die zivilgesellschaftliche Arbeit in der Stadt Halle (Saale) zu analysieren, Synergien mit dem Präventionsrat herzustellen und Doppelstrukturen zu vermeiden,
 - c. neue Mitgliedschaften im Präventionsrat zu ermöglichen und konkrete Mitglieder für den Präventionsrat zu definieren und zu gewinnen,
 - d. die Aufgabenbereiche der mit Stadtratsbeschluss VI/2017/03679 geschaffenen 0,5 VZE-Personalstelle zu definieren,
 - e. Art und Verantwortlichkeiten eines Berichtwesens gegenüber Stadtverwaltung und Stadtrat festzulegen,
 - f. ein Sachkostenbudget für die Arbeit des Präventionsrates zu definieren.



2. Zu dem in Punkt 1 vorgeschlagenen Dialogverfahren sollen über die bereits aktiven Mitglieder des Präventionsrates interessierte Vertreter*innen folgender Bereiche der Gesamtgesellschaft zur Teilnahme aufgefordert werden: Jugend, Bildung, Gesundheit, Wirtschaft, Senioren, Gleichstellung, Integration, Opferschutz und Kirchen.
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, nach gefasstem Beschluss des Präventionsrates zur Neuausrichtung des Gremiums die geltende Beschlusslage III/2001/01855 anzupassen und dem Stadtrat spätestens zur Stadtratssitzung im Dezember 2018 zum Beschluss vorzulegen.
4. Der Präventionsrat gibt sich nach der Bestätigung der Neustrukturierung eine neue Geschäftsordnung, die dem Stadtrat zur Kenntnis gereicht wird.
5. Der Präventionsrat legt der Stadtverwaltung und dem Stadtrat in seiner beratenden Funktion einen jährlichen Tätigkeitsbericht mit Handlungsempfehlungen für die Präventionsarbeit in der Stadt Halle (Saale) vor.
6. Ein im Zuge der Neustrukturierung im Dialogverfahren definiertes Sachkostenbudget ist von der Stadtverwaltung in den Haushaltsplanungen für die Jahre 2019 ff. zu berücksichtigen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer